

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# **UNIGLOVES Instrumentendesinfektion forte Plus**

Nummer der Fassung: GHS 1.0 Datum der Erstellung: 10.01.2018

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

## 1.1 Produktidentifikator

Handelsname UNIGLOVES Instrumentendesinfektion forte

Plus

Registrierungsnummer (REACH) nicht relevant (Gemisch)

# 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen gewerbliche Verwendung

# 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

UNIGLOVES® Camp-Spich-Str. 71 53842 Troisdorf-Spich Deutschland

Telefon: +49 800 850 7000 Webseite: www.unigloves.de

Sachkundige Person, die für das Sicherheitsdatenblatt Team REACH BfU AG

zuständig ist

e-Mail (sachkundige Person) reach@bfu-ag.de

Notrufnummer +49 178 71 64 476

**1.4 Notrufnummer** +49 178 71 64 476
Diese Nummer ist nur während folgender Dienstzei-

ten verfügbar

Mo-Fr 09:00 bis 17:00

# **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

# 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Ab- schnitt	Gefahrenklasse	Katego- rie	Gefahrenklasse und -kategorie	Gefah- renhin- weis
3.10	akute Toxizität (oral)	Cat. 4	(Acute Tox. 4)	H302
3.2	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Cat. 1B	(Skin Corr. 1B)	H314
3.3	schwere Augenschädigung/Augenreizung	Cat. 1	(Eye Dam. 1)	H318
4.1A	Gewässergefährdend (akute aquatische Toxizität)	Cat. 1	(Aquatic Acute 1)	H400
4.1C	Gewässergefährdend (chronische aquatische Toxizität)	Cat. 1	(Aquatic Chronic 1)	H410

## Anmerkungen

Voller Wortlaut der H-Sätze in ABSCHNITT 16.

# Die wichtigsten schädlichen physikalisch-chemischen Wirkungen, Wirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt

Ätzwirkungen auf der Haut erzeugen eine irreversible Hautschädigung, d.h. eine, durch die Epidermis bis in die Dermis reichende Nekrose. Ein Verschütten und Löschwasser kann zu einer Umweltverschmutzung der Gewässer führen.

Deutschland Seite 1 / 20 UNIGLOVES 0026 SDS-02



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# **UNIGLOVES Instrumentendesinfektion forte Plus**

Nummer der Fassung: GHS 1.0 Datum der Erstellung: 10.01.2018

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

**Signalwort** Gefahr

**Piktogramme** 

GHS05, GHS07,

GHS09



# Gefahrenhinweise

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H314

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

## Sicherheitshinweise

# Sicherheitshinweise - Prävention

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P264 Nach Gebrauch gründlich waschen.

P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

## Sicherheitshinweise - Reaktion

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungs-

stücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

BEI EINATMEN: die Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstel-P304+P340

len, die das Atmen erleichtert.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspü-

len. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

## Sicherheitshinweise - Entsorgung

P501 Inhalt/Behälter industrieller Verbrennungsanlage zuführen.

Gefährliche Bestandteile zur Kennzeichnung: 2-Propylheptanolethoxilate

2-Propyineptanoletroxilate
N,N-Bis(3-Aminopropyl)-dodecalamin
Reaction mass of 1-(3-((C12-18-(even numbered))-alkyl-amino)propyl)guanidine acetate salt and 1-(C1218-(even numbered))-alkyl-1-(3-guanidinopropyl)guanidine acetate salt and 1-(C12-18-(even numbered))alkyl-tetrahydropyrimidin-2(1H)-imine acetate salt

Fettalkoholpolyglykolether

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1 Stoffe

nicht relevant (Gemisch)

#### 3.2 Gemische

## Beschreibung des Gemischs

Stoffname	Identifikator	Gew%	Einstufung gem. 1272/2008/EG
2-Propanol	CAS-Nr. 67-63-0 EG-Nr. 200-661-7	10 - < 25	Flam. Liq. 2 / H225 Eye Irrit. 2 / H319 STOT SE 3 / H336
2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	CAS-Nr. 112-34-5 EG-Nr. 203-961-6	10-<25	Eye Irrit. 2 / H319

Deutschland Seite 2 / 20 UNIGLOVES 0026 SDS-02



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# **UNIGLOVES Instrumentendesinfektion forte Plus**

Nummer der Fassung: GHS 1.0

Datum der Erstellung: 10.01.2018

Stoffname	Identifikator	Gew%	Einstufung gem. 1272/2008/EG
2-Propylheptanolethoxilate	CAS-Nr. 160875-66-1 EG-Nr. 605-233-7	5-<10	Acute Tox. 4 / H302 Eye Dam. 1 / H318
N,N-Bis(3-Aminopropyl)-dodecalamin	CAS-Nr. 2372-82-9 EG-Nr. 219-145-8	5-<10	Acute Tox. 3 / H301 Skin Corr. 1B / H314 Eye Dam. 1 / H318 STOT RE 2 / H373 Aquatic Acute 1 / H400 Aquatic Chronic 1 / H410
Poly(oxy-1,2-ethanediyl), .alpha[2-(didecylmethylammonio)ethyl]omegahydroxy-, propanoate (salt)	CAS-Nr. 94667-33-1 107879-22-1	5-<10	Acute Tox. 4 / H302 Skin Corr. 1B / H314 Aquatic Acute 1 / H400 Aquatic Chronic 1 / H410
Reaction mass of 1-(3-((C12-18-(even numbered))-alkyl-amino)propyl)guanidine acetate salt and 1-(C12-18-(even numbered))-alkyl-1-(3-guanidinopropyl)guanidine acetate salt and 1-(C12-18-(even numbered))-alkyl-tetrahydropyrimidin-2(1H)-imine acetate salt	EG-Nr. 939-650-3	1-<5	Acute Tox. 4 / H302 Skin Corr. 1C / H314 Eye Dam. 1 / H318 Aquatic Acute 1 / H400 Aquatic Chronic 1 / H410
Fettalkoholpolyglykolether	CAS-Nr. 68131-39-5 EG-Nr. 500-195-7	1-<5	Acute Tox. 4 / H302 Eye Dam. 1 / H318 Aquatic Chronic 3 / H412
Dodecylamin	CAS-Nr. 124-22-1 EG-Nr. 204-690-6	1-<5	Skin Corr. 1B / H314 Eye Dam. 1 / H318 STOT SE 3 / H335 STOT RE 2 / H373 Asp. Tox. 1 / H304 Aquatic Acute 1 / H400 Aquatic Chronic 1 / H410
Ethandiol	CAS-Nr. 107-21-1 EG-Nr. 203-473-3	<1	Acute Tox. 4 / H302 STOT RE 2 / H373

Voller Wortlaut der Abkürzungen in ABSCHNITT 16.

# ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

# 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen Allgemeine Anmerkungen

Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Betroffenen ruhig lagern, zudecken und warm halten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Auftreten von Beschwerden oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und nichts über den Mund verabreichen.

# **Nach Inhalation**

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand sofort ärztlichen Beistand suchen und Erste-Hilfe-Maßnahmen einleiten. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen. Für Frischluft sorgen. Bei Auftreten von Beschwerden oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Deutschland Seite 3 / 20 UNIGLOVES 0026 SDS-02



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# **UNIGLOVES Instrumentendesinfektion forte Plus**

Nummer der Fassung: GHS 1.0

Datum der Erstellung: 10.01.2018

## Nach Kontakt mit der Haut

Bei Berührung mit der Haut beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Auftreten von Beschwerden oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

# Nach Berührung mit den Augen

Augenlider geöffnet halten und mindestens 10 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei Auftreten von Beschwerden oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

## Nach Aufnahme durch Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher sind keine Symptome und Wirkungen bekannt.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

keine

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

## Geeignete Löschmittel

Sprühwasser, alkoholbeständiger Schaum, Feuerlöschpulver, Kohlendioxid (CO2)

# **Ungeeignete Löschmittel**

Wasser im Vollstrahl

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

## Gefährliche Verbrennungsprodukte

Stickoxide (NOx), Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO2)

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Brandbekämpfung mit üblichen Vorsichtsmaßnahmen aus angemessener Entfernung.

# ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

## Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personen in Sicherheit bringen. Den betroffenen Bereich belüften. Hautkontakt vermeiden. Verwendung geeigneter Schutzausrüstungen (einschließlich der in Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts genannten persönlichen Schutzausrüstung) zur Verhinderung der Kontamination von Haut, Augen und persönlicher Kleidung.

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben, Aerosolen und Gasen ist ein Atemschutzgerät zu tragen.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in die Kanalisation oder in Oberflächen- und Grundwasser verhindern. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.

Seite 4 / 20



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# **UNIGLOVES Instrumentendesinfektion forte Plus**

Nummer der Fassung: GHS 1.0 Datum der Erstellung: 10.01.2018

# 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

# Hinweise wie verschüttete Materialien an der Ausbreitung gehindert werden können

Abdecken der Kanalisationen.

## Hinweise wie die Reinigung im Fall von Verschütten erfolgen kann

Verschüttete Mengen aufnehmen (Sägemehl, Kieselgur (Diatomit), Sand, Universalbinder).

## Geeignete Rückhaltetechniken

Einsatz adsorbierender Materialien.

## Weitere Angaben betreffend Verschütten und Freisetzung

In geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Den betroffenen Bereich belüften.

## 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Gefährliche Verbrennungsprodukte: siehe Abschnitt 5. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8. Unverträgliche Materialien: siehe Abschnitt 10. Angaben zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

# **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

# 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung Empfehlungen

• Maßnahmen zur Verhinderung von Bränden sowie von Aerosol- und Staubbildung

Verwendung einer örtlichen und generellen Lüftung. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Achtung

Dämpfe können zusammen mit Luft ein explosives Gemisch bilden.

- Handhabung von unverträglichen Stoffen und Gemischen
- Fernhalten von

Oxidationsmittel - Säuren

# Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz

Nach Gebrauch die Hände waschen. In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken und rauchen. Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung ablegen. Bewahren Sie Speisen und Getränke nicht zusammen mit Chemikalien auf. Benutzen Sie für Chemikalien keine Gefäße, die üblicherweise für die Aufnahme von Lebensmitteln bestimmt sind. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

# 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Begegnung von Risiken nachstehender Art

• Explosionsfähige Atmosphären

Vor Sonnenbestrahlung schützen. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

## Unverträgliche Stoffe oder Gemische

Zusammenlagerungshinweise beachten.

• Gegen äußere Einwirkungen schützen, wie

Frost

# Beachtung von sonstigen Informationen

Geeignete Verpackung

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Deutschland Seite 5 / 20 UNIGLOVES 0026 SDS-02



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# **UNIGLOVES Instrumentendesinfektion forte Plus**

Nummer der Fassung: GHS 1.0 Datum der Erstellung: 10.01.2018

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Für einen allgemeinen Überblick siehe Abschnitt 16.

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter **Nationale Grenzwerte**

Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition (Arbeitsplatzgrenzwerte)

Land	Arbeitsstoff	CAS-Nr.	Identifi- kator	SMW [ppm]	SMW [mg/m³]	KZW [ppm]	KZW [mg/m³]	Quelle
DE	Ethandiol	107-21-1	AGW	10	26	20	52	TRGS 900
DE	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	112-34-5	AGW	10	67	15	100,5	TRGS 900
DE	N-(3-Aminopropyl)-N-dode- cylpropan-1,3-diamin	2372-82-9	MAK		0,05		0,4	DFG
DE	Propan-2-ol	67-63-0	AGW	200	500	400	1.000	TRGS 900
EU	Ethandiol (Ethylenglykol)	107-21-1	IOELV	20	52	40	104	2017/164/ EU
EU	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	112-34-5	IOELV	10	67,5	15	101,2	2017/164/ EU

## Hinweis

KZW Kurzzeitwert (Grenzwert für Kurzzeitexposition): Grenzwert der nicht überschritten werden soll, soweit nicht anders angege-

ben, auf eine Dauer von 15 Minuten bezogen

Schichtmittelwert (Grenzwert für Langzeitexposition): Zeitlich gewichteter Mittelwert, gemessen oder berechnet für einen Bezugszeitraum von acht Stunden SMW

## **Biologische Grenzwerte**

Land	Arbeitsstoff	Parameter	Hin- weis	Identifi- kator	Wert	Material	Quelle
DE	Propan-2-ol	Aceton		BAT	25 mg/l	Vollblut	DFG
DE	Propan-2-ol	Aceton		BAT	25 mg/l	Urin	DFG
DE	Propan-2-ol	Aceton		BLV	25 mg/l	Vollblut	TRGS 903
DE	Propan-2-ol	Aceton		BLV	25 mg/l	Urin	TRGS 903

# Relevante DNEL-/DMEL-/PNEC- und andere Schwellenwerte

# • relevante DNEL von Bestandteilen der Mischung

Stoffname	CAS- Nr.	End- punkt	Schwellen- wert	Schutzziel, Expositionsweg	Verwen- dung in	Expositionsdau- er
2-Propanol	67-63-0	DNEL	500 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - systemi- sche Wirkungen
2-Propanol	67-63-0	DNEL	888 mg/kg KG/Tag	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - systemi- sche Wirkungen
Poly(oxy-1,2-ethanediyl), .alpha[2-(didecylme- thylammonio)ethyl]- .omega hydroxy-, propano- ate (salt)	94667- 33-1 107879- 22-1	DNEL	500 μg/m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - systemi- sche Wirkungen
Poly(oxy-1,2-ethanediyl), .alpha[2-(didecylme- thylammonio)ethyl]- .omega hydroxy-, propano- ate (salt)	94667- 33-1 107879- 22-1	DNEL	700 μg/m³	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - systemi- sche Wirkungen

Deutschland Seite 6 / 20 UNIGLOVES 0026 SDS-02



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# **UNIGLOVES Instrumentendesinfektion forte Plus**

Nummer der Fassung: GHS 1.0

Datum der Erstellung: 10.01.2018

Stoffname	CAS- Nr.	End- punkt	Schwellen- wert	Schutzziel, Expositionsweg	Verwen- dung in	Expositionsdau- er
Fettalkoholpolyglykolether	68131- 39-5	DNEL	2.080 mg/kg	Mensch, dermal	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - systemi- sche Wirkungen
Fettalkoholpolyglykolether	68131- 39-5	DNEL	294 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - systemi- sche Wirkungen
Dodecylamin	124-22- 1	DNEL	0,38 mg/m <sup>3</sup>	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - systemi- sche Wirkungen
Dodecylamin	124-22- 1	DNEL	1 mg/m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	chronisch - lokale Wirkungen
Dodecylamin	124-22- 1	DNEL	1 mg/m³	Mensch, inhalativ	Arbeitnehmer (Industrie)	akut - lokale Wirkun- gen

# • relevante PNEC von Bestandteilen der Mischung

Stoffname	CAS- Nr.	End- punkt	Schwellen- wert	Organismus	Umweltkompar- timent	Expositions- dauer
2-Propanol	67-63- 0	PNEC	160 <sup>mg</sup> / <sub>kg</sub>	Wasserorganismen	Wasser	kurzzeitig (einma- lig)
2-Propanol	67-63- 0	PNEC	140,9 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganismen	Süßwasser	kurzzeitig (einma- lig)
2-Propanol	67-63- 0	PNEC	140,9 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganismen	Meerwasser	kurzzeitig (einma- lig)
2-Propanol	67-63- 0	PNEC	140,9 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganismen	Wasser	intermittierende Freisetzung
2-Propanol	67-63- 0	PNEC	2.251 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganismen	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (einma- lig)
2-Propanol	67-63- 0	PNEC	552 <sup>mg</sup> / <sub>kg</sub>	Wasserorganismen	Süßwassersediment	kurzzeitig (einma- lig)
2-Propanol	67-63- 0	PNEC	552 <sup>mg</sup> / <sub>kg</sub>	Wasserorganismen	Meeressediment	kurzzeitig (einma- lig)
2-Propanol	67-63- 0	PNEC	28 <sup>mg</sup> / <sub>kg</sub>	terrestrische Orga- nismen	Boden	kurzzeitig (einma- lig)
Reaction mass of 1-(3- ((C12-18-(even numbered))-alkyl- amino)propyl)guanidine acetate salt and 1-(C12- 18-(even numbered))-al- kyl-1-(3- guanidinopropyl)guanidi- ne acetate salt and 1- (C12-18-(even numbered))-alkyl-tetrahy- dropyrimidin-2(1H)-imine acetate salt		PNEC	0,4 <sup>µg</sup> / <sub> </sub>	Wasserorganismen	Süßwasser	kurzzeitig (einma- lig)

Deutschland UNIGLOVES 0026 SDS-02



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# **UNIGLOVES Instrumentendesinfektion forte Plus**

Nummer der Fassung: GHS 1.0

Datum der Erstellung: 10.01.2018

Stoffname	CAS- Nr.	End- punkt	Schwellen- wert	Organismus	Umweltkompar- timent	Expositions- dauer
Reaction mass of 1-(3- ((C12-18-(even numbered))-alkyl- amino)propyl)guanidine acetate salt and 1-(C12- 18-(even numbered))-al- kyl-1-(3- guanidinopropyl)guanidi- ne acetate salt and 1- (C12-18-(even numbered))-alkyl-tetrahy- dropyrimidin-2(1H)-imine acetate salt		PNEC	0,04 <sup>µg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganismen	Meerwasser	kurzzeitig (einma- lig)
Reaction mass of 1-(3- ((C12-18-(even numbered))-alkyl- amino)propyl)guanidine acetate salt and 1-(C12- 18-(even numbered))-al- kyl-1-(3- guanidinopropyl)guanidi- ne acetate salt and 1- (C12-18-(even numbered))-alkyl-tetrahy- dropyrimidin-2(1H)-imine acetate salt		PNEC	1 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganismen	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (einma- lig)
Reaction mass of 1-(3- ((C12-18-(even numbered))-alkyl- amino)propyl)guanidine acetate salt and 1-(C12- 18-(even numbered))-al- kyl-1-(3- guanidinopropyl)guanidi- ne acetate salt and 1- (C12-18-(even numbered))-alkyl-tetrahy- dropyrimidin-2(1H)-imine acetate salt		PNEC	10 <sup>mg</sup> / <sub>kg</sub>	Wasserorganismen	Süßwassersediment	kurzzeitig (einma- lig)
Reaction mass of 1-(3- ((C12-18-(even numbered))-alkyl- amino)propyl)guanidine acetate salt and 1-(C12- 18-(even numbered))-al- kyl-1-(3- guanidinopropyl)guanidi- ne acetate salt and 1- (C12-18-(even numbered))-alkyl-tetrahy- dropyrimidin-2(1H)-imine acetate salt		PNEC	1 <sup>mg</sup> / <sub>kg</sub>	Wasserorganismen	Meeressediment	kurzzeitig (einma- lig)
Reaction mass of 1-(3- ((C12-18-(even numbered))-alkyl- amino)propyl)guanidine acetate salt and 1-(C12- 18-(even numbered))-al- kyl-1-(3- guanidinopropyl)guanidi- ne acetate salt and 1- (C12-18-(even numbered))-alkyl-tetrahy- dropyrimidin-2(1H)-imine acetate salt		PNEC	3,7 <sup>mg</sup> / <sub>kg</sub>	terrestrische Orga- nismen	Boden	kurzzeitig (einma- lig)

Deutschland UNIGLOVES 0026 SDS-02



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# **UNIGLOVES Instrumentendesinfektion forte Plus**

Nummer der Fassung: GHS 1.0

Datum der Erstellung: 10.01.2018

Stoffname	CAS- Nr.	End- punkt	Schwellen- wert	Organismus	Umweltkompar- timent	Expositions- dauer
Fettalkoholpolyglykolether	68131- 39-5	PNEC	0,0446 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganismen	Süßwasser	kurzzeitig (einma- lig)
Fettalkoholpolyglykolether	68131- 39-5	PNEC	0,0446 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganismen	Meerwasser	kurzzeitig (einma- lig)
Fettalkoholpolyglykolether	68131- 39-5	PNEC	41,3 <sup>mg</sup> / <sub>kg</sub>	Wasserorganismen	Süßwassersediment	kurzzeitig (einma- lig)
Fettalkoholpolyglykolether	68131- 39-5	PNEC	41,3 <sup>mg</sup> / <sub>kg</sub>	Wasserorganismen	Meeressediment	kurzzeitig (einma- lig)
Fettalkoholpolyglykolether	68131- 39-5	PNEC	1 <sup>mg</sup> / <sub>kg</sub>	terrestrische Orga- nismen	Boden	kurzzeitig (einma- lig)
Fettalkoholpolyglykolether	68131- 39-5	PNEC	0,0446 <sup>mg</sup> / <sub>I</sub>	Wasserorganismen	Wasser	intermittierende Freisetzung
Fettalkoholpolyglykolether	68131- 39-5	PNEC	10 <sup>g</sup> / <sub>l</sub>	Wasserorganismen	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (einma- lig)
Dodecylamin	124- 22-1	PNEC	0,26 <sup>µg</sup> / <sub>I</sub>	Wasserorganismen	Süßwasser	kurzzeitig (einma- lig)
Dodecylamin	124- 22-1	PNEC	0,026 <sup>µg</sup> / <sub>I</sub>	Wasserorganismen	Meerwasser	kurzzeitig (einma- lig)
Dodecylamin	124- 22-1	PNEC	550 <sup>µg</sup> / <sub>I</sub>	Wasserorganismen	Kläranlage (STP)	kurzzeitig (einma- lig)
Dodecylamin	124- 22-1	PNEC	3,76 <sup>mg</sup> / <sub>kg</sub>	Wasserorganismen	Süßwassersediment	kurzzeitig (einma- lig)
Dodecylamin	124- 22-1	PNEC	0,376 <sup>mg</sup> / <sub>kg</sub>	Wasserorganismen	Meeressediment	kurzzeitig (einma- lig)
Dodecylamin	124- 22-1	PNEC	10 <sup>mg</sup> / <sub>kg</sub>	terrestrische Orga- nismen	Boden	kurzzeitig (einma- lig)

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Generelle Lüftung.

Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung)

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Hautschutz

# Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Geeignet ist ein nach EN 374 geprüfter Chemikalienschutzhandschuh. Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und danach gut durchlüften. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

# sonstige Schutzmaßnahmen

Erholungsphasen zur Regeneration der Haut einlegen. Vorbeugender Hautschutz (Schutzcremes/Salben) wird empfohlen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

Deutschland Seite 9 / 20

UNIGLOVES 0026 SDS-02



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# **UNIGLOVES Instrumentendesinfektion forte Plus**

Nummer der Fassung: GHS 1.0 Datum der Erstellung: 10.01.2018

## **Atemschutz**

[Bei unzureichender Belüftung] Atemschutz tragen.

# Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Das Eindringen in die Kanalisation oder in Oberflächen- und Grundwasser verhindern.

# **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

# 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand flüssig
Farbe blau
Geruch spezifisch

Sonstige physikalische und chemische Kenngrößen

pH-Wert 10 – 11

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt nicht bestimmt

Siedebeginn und Siedebereich 82,3 °C bei 101,3 kPa

Flammpunkt >60 °C

Verdampfungsgeschwindigkeit nicht bestimmt

Entzündbarkeit (fest, gasförmig) nicht relevant (Flüssigkeit)

Explosionsgrenzen

untere Explosionsgrenze (UEG)
 obere Explosionsgrenze (OEG)
 Dampfdruck
 Dichte
 0,77 Vol.-% (50 g/m³)
 13,4 Vol.-% (335 g/m³)
 60,2 hPa bei 20 °C
 0,940 - 0,999 g/cm³

Löslichkeit(en)

Wasserlöslichkeit in jedem Verhältnis mischbar

Verteilungskoeffizient

n-Octanol/Wasser (log KOW) keine Information verfügbar

Selbstentzündungstemperatur 210 °C

Viskosität nicht bestimmt

Explosive Eigenschaften keine Oxidierende Eigenschaften keine

## 9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar.

# **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

## 10.1 Reaktivität

Bezüglich Unverträglichkeiten: siehe unten "Zu vermeidende Bedingungen" und "Unverträgliche Materialien".

# 10.2 Chemische Stabilität

Siehe unten "Zu vermeidende Bedingungen".

## 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bildung explosiver Gasgemische mit Luft möglich. Heißes Gemisch entwickelt brennbare Dämpfe.

Deutschland Seite 10 / 20 UNIGLOVES 0026 SDS-02



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# **UNIGLOVES Instrumentendesinfektion forte Plus**

Nummer der Fassung: GHS 1.0 Datum der Erstellung: 10.01.2018

# 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es sind keine speziell zu vermeidenden Bedingungen bekannt.

# 10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel - Säuren

# 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Vernünftigerweise zu erwartende, gefährliche Zersetzungsprodukte, die bei Verwendung, Lagerung, Verschütten und Erwärmung entstehen, sind nicht bekannt. Gefährliche Verbrennungsprodukte: siehe Abschnitt 5.

# **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

# 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Es liegen keine Prüfdaten für das komplette Gemisch vor.

# Einstufungsverfahren

Das Verfahren zur Einstufung des Gemisches beruht auf den Gemischbestandteilen (Additivitätsformel).

# Einstufung gemäß GHS (1272/2008/EG, CLP) Akute Toxizität

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

# Schätzwert akuter Toxizität (ATE)

oral  $964,4 \frac{\text{mg}}{\text{kg}}$ 

# Akute Toxizität von Bestandteilen der Mischung

Stoffname	CAS-Nr.	Expositionsweg	ATE
2-Propylheptanolethoxilate	160875-66-1	oral	500 <sup>mg</sup> / <sub>kg</sub>
N,N-Bis(3-Aminopropyl)-dodecalamin	2372-82-9	oral	100 <sup>mg</sup> / <sub>kg</sub>
Poly(oxy-1,2-ethanediyl), .alpha[2-(didecylme-thylammonio)ethyl]omega hydroxy-, propanoate (salt)	94667-33-1 107879-22-1	oral	972 <sup>mg</sup> / <sub>kg</sub>
Reaction mass of 1-(3-((C12-18-(even numbered))-alkyl-amino)propyl)guanidine acetate salt and 1-(C12-18-(even numbered))-alkyl-1-(3-guanidinopropyl)guanidine acetate salt and 1-(C12-18-(even numbered))-alkyl-tetrahydropyrimidin-2(1H)-imine acetate salt		oral	2.000 <sup>mg</sup> / <sub>kg</sub>
Fettalkoholpolyglykolether	68131-39-5	oral	500 <sup>mg</sup> / <sub>kg</sub>
Ethandiol	107-21-1	oral	500 <sup>mg</sup> / <sub>kg</sub>

# Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

# Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Verursacht schwere Augenschäden.

# Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut

Ist nicht als Inhalations- oder Hautallergen einzustufen.

Deutschland Seite 11 / 20 UNIGLOVES 0026 SDS-02

# UNIGLOVES'

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# **UNIGLOVES Instrumentendesinfektion forte Plus**

Nummer der Fassung: GHS 1.0 Datum der Erstellung: 10.01.2018

# Zusammenfassung der Bewertung der CMR-Eigenschaften

Ist weder als keimzellmutagen (mutagen), karzinogen noch als reproduktionstoxisch einzustufen.

# Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)

Ist nicht als spezifisch zielorgantoxisch einzustufen.

# Aspirationsgefahr

Ist nicht als aspirationsgefährlich einzustufen.

# **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

## 12.1 Toxizität

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Wassergefährdungsklasse, WGK (WGK; Deutschland): 3 (stark wassergefährdend)

# (Akute) aquatische Toxizität

(Akute) aquatische Toxizität von Bestandteilen der Mischung

Stoffname	CAS-Nr.	Endpunkt	Wert	Spezies	Expositions- dauer
2-Propanol	67-63-0	LC50	10.000 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	Fisch	96 h
2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	112-34-5	LC50	1.300 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	Fisch	96 h
2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	112-34-5	EC50	>100 <sup>mg</sup> / <sub>I</sub>	wirbellose Was- serlebewesen	48 h
2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	112-34-5	ErC50	1.101 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	Alge	72 h
N,N-Bis(3-Aminopropyl)-do- decalamin	2372-82-9	LC50	0,431 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	Fisch	96 h
N,N-Bis(3-Aminopropyl)-do- decalamin	2372-82-9	EC50	0,077 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	wirbellose Was- serlebewesen	48 h
Poly(oxy-1,2-ethanediyl), .al- pha[2-(didecylmethylam- monio)ethyl]omega hy- droxy-, propanoate (salt)	94667-33-1 107879-22-1	LC50	520 <sup>µg</sup> / <sub>I</sub>	Fisch	96 h
Reaction mass of 1-(3- ((C12-18-(even numbered))- alkyl-amino)propyl)guanidi- ne acetate salt and 1-(C12- 18-(even numbered))-alkyl- 1-(3-guanidinopropyl)guani- dine acetate salt and 1-(C12- 18-(even numbered))-alkyl- tetrahydropyrimidin-2(1H)- imine acetate salt		LC50	0,707 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	Fisch	96 h
Reaction mass of 1-(3- ((C12-18-(even numbered))- alkyl-amino)propyl)guanidi- ne acetate salt and 1-(C12- 18-(even numbered))-alkyl- 1-(3-guanidinopropyl)guani- dine acetate salt and 1-(C12- 18-(even numbered))-alkyl- tetrahydropyrimidin-2(1H)- imine acetate salt		EC50	58,3 <sup>µg</sup> / <sub>I</sub>	wirbellose Was- serlebewesen	48 h

Deutschland UNIGLOVES 0026 SDS-02 Seite 12 / 20



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# **UNIGLOVES Instrumentendesinfektion forte Plus**

Nummer der Fassung: GHS 1.0

Datum der Erstellung: 10.01.2018

Seite 13 / 20

Stoffname	CAS-Nr.	Endpunkt	Wert	Spezies	Expositions- dauer
Reaction mass of 1-(3- ((C12-18-(even numbered))- alkyl-amino)propyl)guanidi- ne acetate salt and 1-(C12- 18-(even numbered))-alkyl- 1-(3-guanidinopropyl)guani- dine acetate salt and 1-(C12- 18-(even numbered))-alkyl- tetrahydropyrimidin-2(1H)- imine acetate salt		ErC50	19,7 <sup>µg</sup> / <sub>l</sub>	Alge	72 h
Fettalkoholpolyglykolether	68131-39-5	EC50	0,14 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	wirbellose Was- serlebewesen	48 h
Fettalkoholpolyglykolether	68131-39-5	ErC50	0,75 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	Alge	72 h
Dodecylamin	124-22-1	LC50	0,84 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	Fisch	96 h
Dodecylamin	124-22-1	EC50	0,32 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	wirbellose Was- serlebewesen	48 h
Dodecylamin	124-22-1	ErC50	0,16 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	Alge	72 h
Ethandiol	107-21-1	LC50	72.860 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	Fisch	96 h
Ethandiol	107-21-1	EC50	>100 <sup>mg</sup> / <sub>I</sub>	wirbellose Was- serlebewesen	48 h

# (Chronische) aquatische Toxizität

Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

# (Chronische) aquatische Toxizität von Bestandteilen der Mischung

Stoffname	CAS-Nr.	Endpunkt	Wert	Spezies	Expositions- dauer
2-Propanol	67-63-0	LC50	>10.000 <sup>mg</sup> / <sub>I</sub>	wirbellose Was- serlebewesen	24 h
N,N-Bis(3-Aminopropyl)-do- decalamin	2372-82-9	EC50	0,034 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	wirbellose Was- serlebewesen	21 d
Poly(oxy-1,2-ethanediyl), .al- pha[2-(didecylmethylam- monio)ethyl]omega hy- droxy-, propanoate (salt)	94667-33-1 107879-22-1	LC50	81 <sup>µg</sup> / <sub>l</sub>	Fisch	34 d
Poly(oxy-1,2-ethanediyl), .al- pha[2-(didecylmethylam- monio)ethyl]omega hy- droxy-, propanoate (salt)	94667-33-1 107879-22-1	LC50	23 <sup>µg</sup> / <sub>I</sub>	Fisch	21 d
Reaction mass of 1-(3- ((C12-18-(even numbered))- alkyl-amino)propyl)guanidi- ne acetate salt and 1-(C12- 18-(even numbered))-alkyl- 1-(3-guanidinopropyl)guani- dine acetate salt and 1-(C12- 18-(even numbered))-alkyl- tetrahydropyrimidin-2(1H)- imine acetate salt		EC50	28,4 <sup>mg</sup> / <sub>I</sub>	Mikroorganismen	3 h
Dodecylamin	124-22-1	EC50	0,34 <sup>mg</sup> / <sub>l</sub>	wirbellose Was- serlebewesen	21 d

# UNIGLOVES

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# **UNIGLOVES Instrumentendesinfektion forte Plus**

Nummer der Fassung: GHS 1.0 Datum der Erstellung: 10.01.2018

# 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es sind keine Daten verfügbar.

# Abbaubarkeit von Bestandteilen der Mischung

		<u> </u>		
Stoffname	CAS-Nr.	Prozess	Abbaurate	Zeit
2-Propanol	67-63-0	Sauerstoffverbrauch	53 %	5 d
2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	112-34-5	Sauerstoffverbrauch	85 %	28 d
Poly(oxy-1,2-ethanediyl), .alpha [2-(didecylmethylammonio)ethyl]- .omega hydroxy-, propanoate (salt)	94667-33-1 107879-22-1	biotisch/abiotisch		d
Fettalkoholpolyglykolether	68131-39-5	Kohlendioxidbildung	72 %	28 d
Ethandiol	107-21-1	DOC-Abnahme	90 – 100 %	10 d

# 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es sind keine Daten verfügbar.

# Bioakkumulationspotenzial von Bestandteilen der Mischung

Stoffname	CAS-Nr.	BCF	Log KOW	BSB5/CSB
2-Propanol	67-63-0		0,05	
2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	112-34-5		1 (pH-Wert: 7, 20 °C)	
N,N-Bis(3-Aminopropyl)-do- decalamin	2372-82-9	3,16	0,34 (20 °C)	
Reaction mass of 1-(3- ((C12-18-(even numbered))- alkyl-amino)propyl)guanidi- ne acetate salt and 1-(C12- 18-(even numbered))-alkyl- 1-(3-guanidinopropyl)guani- dine acetate salt and 1- (C12-18-(even numbered))- alkyl-tetrahydropyrimidin- 2(1H)-imine acetate salt			3,6 (pH-Wert: 6,3, 20 °C)	
Fettalkoholpolyglykolether	68131-39-5		5,06	
Ethandiol	107-21-1		-1,36	

# 12.4 Mobilität im Boden

Es sind keine Daten verfügbar.

# 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als PBT- oder vPvB-Stoff beurteilt werden.

# 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es sind keine Daten verfügbar.

Deutschland Seite 14 / 20 UNIGLOVES 0026 SDS-02



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# **UNIGLOVES Instrumentendesinfektion forte Plus**

Nummer der Fassung: GHS 1.0 Datum der Erstellung: 10.01.2018

# **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

# 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

# Für die Entsorgung über Abwasser relevante Angaben

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

# Abfallbehandlung von Behältern/Verpackungen

Es handelt sich um einen gefährlichen Abfall; es dürfen nur zugelassene Verpackungen (z.B. gemäß ADR) verwendet werden. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

# Anmerkungen

Bitte beachten Sie die einschlägigen nationalen oder regionalen Bestimmungen. Abfall ist so zu trennen, dass er von den kommunalen oder nationalen Abfallentsorgungseinrichtungen getrennt behandelt werden kann.

# **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

14.1	UN-Nummer	1903
------	-----------	------

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung DESINFEKTIONSMITTEL, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G.

Gefährliche Bestandteile Poly(c

Poly(oxy-1,2-ethanediyl), .alpha.-[2-(didecylmethylam-monio)ethyl]- .omega.- hydroxy-, propanoate (salt), 2-Propanol

14.3 Transportgefahrenklassen

Klasse 8 (ätzende Stoffe)

14.4 Verpackungsgruppe III (Stoff mit geringer Gefahr)

**14.5** Umweltgefahren gewässergefährdend: (N,N-Bis(3-Aminopropyl)-dode-

calamin)

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die Vorschriften für gefährliche Güter (ADR) sind auch innerhalb des Betriebsgeländes zu beachten.

**14.7** Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code Die Fracht wird nicht als Massengut befördert.

# Angaben nach den einzelnen UN-Modellvorschriften

# Beförderung gefährlicher Güter auf Straße, Schiene oder Binnenwasserstraßen (ADR/RID/ADN)

UN-Nummer 1903

Offizielle Benennung für die Beförderung DESINFEKTIONSMITTEL, FLÜSSIG, ÄTZEND,

N.A.G.

Klasse 8

Klassifizierungscode C9 Verpackungsgruppe III

Gefahrzettel 8 + "Fisch und Baum"





Umweltgefahren ja (gewässergefährdend)

Sondervorschriften (SV) 274 Freigestellte Mengen (EQ) E1

Deutschland Seite 15 / 20 UNIGLOVES 0026 SDS-02

# UNIGLOVES'

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# **UNIGLOVES Instrumentendesinfektion forte Plus**

Nummer der Fassung: GHS 1.0 Datum der Erstellung: 10.01.2018

Begrenzte Mengen (LQ) 5 L
Beförderungskategorie (BK) 3
Tunnelbeschränkungscode (TBC) E
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr 80

• Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG)

UN-Nummer 1903

Offizielle Benennung für die Beförderung DESINFEKTIONSMITTEL, FLÜSSIG, ÄTZEND,

N.A.G.

DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.

Klasse

Meeresschadstoff (Marine Pollutant) ja (gewässergefährdend)

Verpackungsgruppe III

Gefahrzettel 8 + "Fisch und Baum"





Sondervorschriften (SV) 223, 274
Freigestellte Mengen (EQ) E1
Begrenzte Mengen (LQ) 5 L
EmS F-A, S-B
Staukategorie (stowage category) A

• Internationale Zivilluftfahrt-Organisation (ICAO-IATA/DGR)

UN-Nummer 1903

Offizielle Benennung für die Beförderung Desinfektionsmittel, flüssig, ätzend, n.a.g.

Disinfectant, liquid, corrosive, n.o.s.

Klasse 8

Umweltgefahren ja (gewässergefährdend)

Verpackungsgruppe III Gefahrzettel 8



Sondervorschriften (SV)

Freigestellte Mengen (EQ)

Begrenzte Mengen (LQ)

1 L

Deutschland Seite 16 / 20 UNIGLOVES 0026 SDS-02



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# **UNIGLOVES Instrumentendesinfektion forte Plus**

Nummer der Fassung: GHS 1.0 Datum der Erstellung: 10.01.2018

# **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Einschlägige Bestimmungen der Europäischen Union (EU)

Seveso Richtlinie

Nr.	Gefährlicher Stoff/Gefahrenkategorien	Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwen- dung in Betrieben der unteren und oberen Klasse	Anm.
E1	Umweltgefahren (gewässergefährdend, Kat. 1)	100 200	56)

## Hinweis

56) Gewässergefährdend, Gefahrenkategorie Akut 1 oder Chronisch 1

# **Nationale Vorschriften (Deutschland)**

Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)

Wassergefährdungsklasse (WGK): 3 (stark wassergefährdend)

• Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (Deutschland)

Nummer	Stoffgruppe	Klasse	Konz.	Massen- strom	Massenkon- zentration	Hinweis
5.2.5	organische Stoffe	Klasse I	10-<25 Gew%	0,1 <sup>kg</sup> / <sub>h</sub>	20 <sup>mg</sup> / <sub>m³</sub>	3)
5.2.5	organische Stoffe		≥25 Gew %	0,5 <sup>kg</sup> / <sub>h</sub>	50 <sup>mg</sup> / <sub>m³</sub>	3)

## Hinweis

Der Massenstrom 0,50 kg/h oder die Massenkonzentration 50 mg/m³ darf, jeweils angegeben als Gesamtkohlenstoff, insgesamt nicht überschritten werden (ausgenommen staubförmige organische Stoffe) 3)

Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern (TRGS 510) (Deutschland)

Lagerklasse (LGK): 8 A (brennbare ätzende Gefahrstoffe)

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

# ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

# Abkürzungen und Akronyme

Abk.	Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen
2017/164/EU	Richtlinie der Komission zur Festlegung einer vierten Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten in Durchführung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und zur Änderung der Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG und 2009/161/EU der Kommission
Acute Tox.	Akute Toxizität
ADN	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen)
ADR	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)
AGW	Arbeitsplatzgrenzwert
Aquatic Acute	Gewässergefährdend (akute aquatische Toxizität)
Aquatic Chronic	Gewässergefährdend (chronische aquatische Toxizität)
Asp. Tox.	Aspirationsgefahr

Deutschland Seite 17 / 20

UNIGLOVES 0026 SDS-02



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# **UNIGLOVES Instrumentendesinfektion forte Plus**

Nummer der Fassung: GHS 1.0

Datum der Erstellung: 10.01.2018

Abk.	Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen
ATE	Acute Toxicity Estimate (Schätzwert akuter Toxizität)
BCF	Bioconcentration factor (Biokonzentrationsfaktor)
BSB	Biochemischer Sauerstoffbedarf
CAS	Chemical Abstracts Service (Datenbank von chemischen Verbindungen und deren eindeutigem Schlüssel, der CAS Registry Number)
CLP	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen
CMR	Carcinogenic, Mutagenic or toxicic for Reproduction (krebserzeugend, erbgutverändernd oder fortpflanzungsgefährdend)
CSB	Chemischer Sauerstoffbedarf
DFG	Deutsche Forschungsgemeinschaft MAK-und BAT-Werte-Liste, Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe, Wiley-VCH, Weinheim
DGR	Dangerous Goods Regulations (Gefahrgutvorschriften) Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter, siehe IA-TA/DGR
DMEL	Derived Minimal Effect Level (abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung)
DNEL	Derived No-Effect Level (abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung)
EG-Nr.	Das EG-Verzeichnis (EINECS, ELINCS und das NLP-Verzeichnis) ist die Quelle für die siebenstellige EC-Nummer als Kennzahl für Stoffe in der EU (Europäische Union)
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances (europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances (europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)
EmS	Emergency Schedule (Notfall Zeitplan)
Eye Dam.	Schwer augenschädigend
Eye Irrit.	Augenreizend
Flam. Liq.	Entzündbare Flüssigkeit
GHS	"Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals" "Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien", das die Vereinten Nationen entwickelt haben
IATA	International Air Transport Association (Internationale Flug-Transport-Vereinigung)
IATA/DGR	Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter im Luftverkehr)
ICAO	International Civil Aviation Organization (internationale Zivilluftfahrt-Organisation)
IMDG	International Maritime Dangerous Goods Code (internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen)
IOELV	Arbeitsplatz-Richtgrenzwert
KZW	Kurzzeitwert
LGK	Lagerklasse gemäß TRGS 510, Deutschland
log KOW	n-Octanol/Wasser
MARPOL	Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe (Abk. von "Marine Pollutant")
NLP	No-Longer Polymer (nicht-länger-Polymer)
PBT	Persistent, Bioakkumulierbar und Toxisch
PNEC	Predicted No-Effect Concentration (abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)
ppm	Parts per million (Teile pro Million)

Deutschland UNIGLOVES 0026 SDS-02

Seite 18 / 20

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# **UNIGLOVES Instrumentendesinfektion forte Plus**

Nummer der Fassung: GHS 1.0

Datum der Erstellung: 10.01.2018

Abk.	Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)
RID	Règlement concernant le transport International ferroviaire des marchandises Dangereuses (Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter)
Skin Corr.	Hautätzend
Skin Irrit.	Hautreizend
SMW	Schichtmittelwert
STOT RE	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)
STOT SE	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)
TRGS	Technische Regeln für GefahrStoffe (Deutschland)
TRGS 900	Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)
TRGS 903	Biologische Grenzwerte (TRGS 903)
vPvB	Very Persistent and very Bioaccumulative (sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)

# Wichtige Literatur und Datenquellen

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP, EU-GHS) Verordnung (EU) Nr. 528/2012 (BPR)

# Einstufungsverfahren

Physikalische und chemische Eigenschaften, Gesundheitsgefahren/Umweltgefahren: Das Verfahren zur Einstufung des Gemisches beruht auf den Gemischbestandteilen (Additivitätsformel).

# Liste der einschlägigen Sätze (Code und Wortlaut wie in Kapitel 2 und 3 angegeben)

Code	Text
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Seite 19 / 20



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

# **UNIGLOVES Instrumentendesinfektion forte Plus**

Nummer der Fassung: GHS 1.0 Datum der Erstellung: 10.01.2018

# Haftungsausschluss

Die vorliegenden Informationen beruhen auf unserem gegenwärtigen Kenntnisstand. Dieses SDB wurde ausschließlich für dieses Produkt zusammengestellt und ist ausschließlich für dieses vorgesehen.

Datenblatt wurde erstellt durch: BfU AG - www.bfu-ag.de.

Seite 20 / 20

Deutschland UNIGLOVES 0026 SDS-02